



Wir treffen uns im WIR

Offener Kaffeetreff am 10. April ab 14 Uhr
 Internationale Teestunde – gemeinsam mit dem Deutsch-Türkischen
 Freundschaftsverein – am 28. April ab 14 Uhr
 Rummikub-Spiele-Abend – jeden Montag ab 18 Uhr
 Strickcafe im WIR – jeden Dienstag ab 18 Uhr – in gemütlicher
 Runde entstehen unter fachlicher Anleitung schicke Mützen, Schals
 und andere kleine Kunstwerke.
 Schachtreff – gemeinsam mit der Agenda-Gruppe Kinder- und Ju-
 gendliche – jeden Mittwoch von 15 – 21 Uhr

Alle Veranstaltungen im WIR sind offen für Alle aus nah und fern, die Spaß daran haben neue Menschen kennenzulernen und gemeinsam zu spielen, zu tauschen, zu stricken und zu lesen oder einfach nur gemütlich in netter Umgebung ein Tässchen Kaffee oder Tee zu trinken! Kommen Sie vorbei – machen Sie mit – das Team der Sozialen Stadt freut sich auf Sie!

Großes Ramadama am Samstag, 5. April – auch in der Parksiedlung!

Wir packen wieder an – macht alle mit!



Berichtigung: Flohmarkt in der Parksiedlung findet am 24. Mai statt!

Leider hat sich bei der Ankündigung in den letzten Gemeindenachrichten der Fehlerteufel eingeschlichen: Richtig ist, dass der Frühjahrs-Flohmarkt in der Parksiedlung am Samstag, 24. Mai ab 9 Uhr stattfindet (und nicht am 24. Juni)!

Anmeldungen unter Telefon 089–54807558 oder per E-Mail sozialestadt@oberschleissheim.de

Vorankündigung! Der nächste Kunst-Treff im WIR findet am 19. Mai um 18 Uhr statt.

Der Impuls für den ersten »Kunst-Treff« im WIR kam von der Oberschleißheimer Malerin Theresia Maier. In zahlreichen Gesprächen mit anderen Künstlern stellte sie fest, dass es nur wenig Möglichkeit und Raum für einen Treffpunkt zum Kennenlernen und für einen Austausch der Künstlerinnen und KunsthandwerkerInnen in unserer Gemeinde gibt. Daraufhin waren im August letzten Jahres Oberschleißheimer Künstler und Kunst-Interessierte der Einladung zum ersten Treffen gefolgt und schnell war klar, dass großes Interesse da war, sich weiterhin in lockerer Atmosphäre zu treffen – auch um über den Austausch hinaus gemeinsame Projekte zu planen. Vielleicht auch eine gemeinsame kleine aber feine Ausstellung im WIR?

Was ist los im KreaPark?

Donnerstag-Nachmittag im KreaPark – ab 16 Uhr:
 3. April Kinderkochstudio
 10. April Kindergeburtstag – und wir basteln für Ostern!
 am 17. und 24. April bleibt der KreaPark wegen der Osterferien geschlossen
 Die beiden Graffiti-Gruppen schließen im April das letzte laufende Projekt (Bücherschrank der Agenda-Gruppe) ab.

Forscherwerkstatt: Milch und Honig

Unsere Biologin, Dr. Azuka Iwobi, kam zur nun schon fünften Forscherwerkstatt in den KreaPark mit einem tollen Forscherthema im Gepäck: Alles drehte sich rund um Honig und Milch. Mit Milch, Lebensmittelfarbe und Spülmittel zauberten wir herrliche Frühlingsbilder. Und nebenbei erfuhren wir, dass das Fett in der Milch Spülmittel so gar nicht mag und lieber vor ihm flüchtet. Mit Honig, Öl und Wasser experimentierten wir ebenfalls, was ist von den dreien wohl am leichtesten? Und wer dann noch Lust hatte konnte sich zudem die kleinen Pollen aus dem Honig mal ganz groß unter dem Mikroskop ansehen. Und schließlich konnte jedes Kind selbst noch eine schöne Kerze aus Bienenwachsplatten drehen und mit nach Hause nehmen – damit die Eltern und Geschwister auch sehen was im KreaPark so alles los ist.



Hula-Hoop beim Faschingstreiben

Das ganze Team von der Sozialen Stadt war tatkräftig mit beim Faschingstreiben dabei. Da darf natürlich auch der KreaPark nicht fehlen. Dieses Mal mit einem tollen Hula-Hoop Projekt. Da ließen alle zur Musik die Hüften kreisen, egal ob groß oder klein! Und natürlich haben sich die Kinder noch so mancherlei andere Aktivitäten mit den Hula-Hoops ausgedacht: am Kopf oder Arm kreisen, durch-



springen, Zielwerfen und vieles mehr. Und sogar die Bürgermeisterin stieg mit der ganzen Polonäse einmal durch den Reifen. Mal sehen ob wir uns im KreaPark bald unsere eigenen Hula-Hoops bauen...



Impressionen vom diesjährigen Faschingstreiben

Und wieder war es soweit: Wie auch schon im letzten Jahr verwandelte sich am Faschingsdienstag das Ladenzentrum Am Stutenanger in ein Baustelle – mit lustigen Hinweis- und Warnschildern, selbstgebastelten Signalhütchen, jeder Menge Luftballons und einer kunterbunten Bühne.



Zum Gelingen des Faschingstreibens haben wieder die Geschäfte am REWE-Platz, der Deutsch-Türkische Freundschaftsverein und das Team der Sozialen Stadt mit allerlei Leckereien beigetragen.

Neben den Unterhaltungsangeboten wie Kinderschminken, Dosenwerfen und Glücksrad war der Auftritt der Narrhalla mit zahlreichen Gruppen von den Minis bis zur Prinzengarde und die Überreichung der Faschingsorden der absolute Höhepunkt.

Und natürlich ließ es sich der Glücksdrache aus der Parksiedlung nicht nehmen, auch wieder mal vorbeizuschauen – zur großen Freude der Kinder.



Fest der Begegnung

Zu einem Fest der Begegnung kamen viele engagierte Oberschleißheimer Bürgerinnen und Bürger mit 76 Asylsuchenden in der Jugendbegegnungsstätte am Tower zusammen.

Es war ein buntes, harmonisches Fest und die Bewohner freuten sich über die Abwechslung vom Alltag. Die Gemeinde Oberschleißheim und die Caritas hatten die ehrenamtlichen Helfer, die Pädagogen des Planet ‚O‘, die Rektorin der Bergwaldschule, Frau Heike Frenzel, und Lehrer der Übergangsklassen sowie die Mitglieder des Gemeinderates eingeladen.

Schon Stunden vorher schmückten Mitarbeiter und Jugendliche aus dem Planet ‚O‘ das Haus und gestalteten später die Kinderbetreuung. Die Gemeinde stellte die Getränke und die Dekoartikel zur Verfügung. Viele Helfer brachten Kuchen mit und ergänzten damit das herrliche Buffet, das die Bewohner der Jugendbegegnungsstätte mit den landestypischen Gerichten aller 8 Nationen gekocht hatten. Frau und Herr Wagatha machten mit den Bewohnern zusammen Musik und stellten die Musikinstrumente und Mikrofone für spontane Musik- Tanz- und Gesangeinlagen zur Verfügung.

Bei dieser Gelegenheit konnte der Helferkreis auch bekannt geben, dass dank einer großzügigen Spende des Münchener Bildungswerks und personeller Unterstützung der Volkshochschule Oberschleißheim nun ein kontinuierlicher Deutschkurs für alle Bewohner vor Ort angeboten werden kann.

